

Eine Gemeinschaftsausstellung des Museums des Landes Glarus und des Kunsthaus Glarus



Sitzen kann man auf einem Baumstamm, einer Bank oder auch auf einem Sofa. Schön sitzen jedoch, kann man besonders gut auf einem Stuhl. Bis zum 16. Jahrhundert waren Stühle ausschliesslich weltlichen und geistlichen Herrschern vorbehalten. Erst das aufstrebende Bürgertum brachte dieses repräsentative Sitzmöbel in die Stuben.

Die Ausstellung zeigt Glarner Stühle aus fünf Jahrhunderten und Kunstwerke aus den Sammlungen des Glarner Kunstvereins.

Veranstaltungen

Sonntag, 24. September, von 14 bis 16 Uhr **Schön sitzen! Ein Kindernachmittag** im Museum des Landes Glarus

Donnerstag, 30. November 2017, um 19 Uhr

Finissage mit einem Kurzvortrag

«Der Stuhl – eine Kulturgeschichte» von

Kaspar Marti, Präsident des Glarner Kunstvereins,

und einer Performance

der Glarner Kontorsionistin Colette Orler.

Anschliessend Apéro



MUSEUM DES LANDES GLARUS

Kunsthaus Glarus